

Gesetz zur Ausführung des Bundesmeldegesetzes und zur Änderung weiterer Gesetze

Vom 9. Juli 2014

Der Sächsische Landtag hat am 18. Juni 2014 das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1 Sächsisches Gesetz zur Ausführung des Bundesmeldegesetzes (SächsAGBMG) ¹

Artikel 2 Änderung des Gesetzes über die Errichtung der Sächsischen Anstalt für kommunale Datenverarbeitung

Das Gesetz über die Errichtung der Sächsischen Anstalt für kommunale Datenverarbeitung (**SAKDG**) vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1432), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 733), wird wie folgt geändert:

1. § 4a wird aufgehoben.
2. § 10 wird wie folgt geändert:
 - a) Absatz 1 Satz 2 wird gestrichen.
 - b) Absatz 2 wird aufgehoben.
 - c) Die Absätze 3 und 4 werden die Absätze 2 und 3.
 - d) Absatz 5 wird aufgehoben.
3. § 11 wird wie folgt geändert:
 - a) Absatz 2 wird aufgehoben.
 - b) Absatz 3 wird Absatz 2.
4. § 15 wird aufgehoben.

Artikel 3 Änderung des Sächsischen Ordnungswidrigkeitengesetzes

Das Sächsische Ordnungswidrigkeitengesetz (**SächsOWiG**) vom 20. Januar 1994 (SächsGVBl. S. 174), geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 4. Oktober 2011 (SächsGVBl. S. 370, 376), wird wie folgt geändert:

1. In der Inhaltsübersicht wird die Angabe zu § 13 wie folgt gefasst: „§ 13 (aufgehoben)“.
2. § 13 wird aufgehoben.

Artikel 4 Änderung des Sächsischen Kindergesundheits- und Kinderschutzgesetzes

Das Sächsische Kindergesundheits- und Kinderschutzgesetz (**SächsKiSchG**) vom 11. Juni 2010 (SächsGVBl. S. 182) wird wie folgt geändert:

1. § 2 wird wie folgt geändert:
 - a) Absatz 1 wird wie folgt gefasst:

„(1) Die KVS darf bei der Sächsischen Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung (SAKD) spätestens vier Wochen vor Beginn des für die jeweilige Untersuchungsstufe maßgeblichen Untersuchungszeitraumes zum Zwecke der Durchführung der Früherkennungsuntersuchungen U4 bis U8 folgende Daten aller Kinder, bei denen die genannten Untersuchungen anstehen, auch für Gruppenanfragen im Wege des automatisierten Abrufverfahrens erheben:

 1. Familienname,
 2. Vornamen, unter Kennzeichnung des gebräuchlichen Vornamens (Rufname),
 3. frühere Namen,

4. Geburtsdatum und Geburtsort,
 5. Geschlecht,
 6. derzeitige und frühere Anschriften,
 7. deren Haupt- und Nebenwohnungen,
 8. Sterbedatum und Sterbeort sowie
 9. gesetzliche Vertreter (Vor- und Familiennamen, Doktorgrad, Anschrift, Sterbedatum).
- § 8 Abs. 5 des Sächsischen Gesetzes zur Ausführung des Bundesmeldegesetzes (SächsAGBMG) vom 9. Juli 2014 (SächsGVBl. S. 376) bleibt unberührt.“
- b) In Absatz 4 Satz 3 wird die Angabe „§ 34 SächsMG“ durch die Angabe „§ 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) vom 3. Mai 2013 (BGBl. I S. 1084), in der jeweils geltenden Fassung,“ ersetzt.
2. § 6 Abs. 4 Satz 3 wird gestrichen.

Artikel 5 Änderung des Sächsischen Wahlgesetzes

In § 17 Abs. 1 Satz 5 des Gesetzes über die Wahlen zum Sächsischen Landtag (Sächsisches Wahlgesetz – **SächsWahlG**) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. September 2003 (SächsGVBl. S. 525), das zuletzt durch Gesetz vom 3. Juli 2014 (SächsGVBl. S. 375) geändert worden ist, wird nach dem Wort „Auskunftssperre“ die Angabe „nach § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) vom 3. Mai 2013 (BGBl. I S. 1084), in der jeweils geltenden Fassung,“ eingefügt.

Artikel 6 Änderung des Kommunalwahlgesetzes

In § 4 Abs. 2 Satz 3 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz – **KomWG**) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 211) wird nach dem Wort „Auskunftssperre“ die Angabe „nach § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) vom 3. Mai 2013 (BGBl. I S. 1084), in der jeweils geltenden Fassung,“ eingefügt.

Artikel 7 Änderung des Gesetzes über Volksantrag, Volksbegehren und Volksentscheid

In § 32 Abs. 2 Satz 3 des Gesetzes über Volksantrag, Volksbegehren und Volksentscheid (**VVVG**) vom 19. Oktober 1993 (SächsGVBl. S. 949), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 28. Mai 2004 (SächsGVBl. S. 196, 199) geändert worden ist, wird die Angabe „§ 34 des Sächsischen Meldegesetzes (SächsMG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. April 1997 (SächsGVBl. S. 377), das durch Artikel 4 des Gesetzes vom 16. März 2000 (SächsGVBl. S. 89, 92) geändert worden ist“ durch die Angabe „§ 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) vom 3. Mai 2013 (BGBl. I S. 1084)“ ersetzt.

Artikel 8 Änderung des Sächsischen Krebsregistrausführungsgesetzes

In § 3 Abs. 2 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Krebsregistergesetz (Sächsisches Krebsregistrausführungsgesetz – **SächsKRGAG**) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. September 2007 (SächsGVBl. S. 410) wird die Angabe „§ 12 des Sächsischen Meldegesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Juli 2006 (SächsGVBl. S. 388)“ durch die Angabe „§ 21 Abs. 1 und 2 und § 22 des Bundesmeldegesetzes (BMG) vom 3. Mai 2013 (BGBl. I S. 1084),“ ersetzt.

Artikel 9 Änderung des Sächsischen Früherkennungsdurchführungsgesetzes

§ 3 Abs. 1 des Gesetzes über die Durchführung eines Mammographie-Screenings und anderer Früherkennungsmaßnahmen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Früherkennungsdurchführungsgesetz – **SächsFrühErDurchfG**) vom 1. Juni 2006 (SächsGVBl. S. 150) wird wie folgt geändert:

1. In Satz 2 wird die Angabe „§ 29 des Sächsischen Meldegesetzes (SächsMG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. April 1997 (SächsGVBl. S. 377), das zuletzt durch Artikel 1 und 2 des Gesetzes vom 16. Februar 2006 (SächsGVBl. S. 58, 65) geändert worden ist“ durch die Angabe „§ 34 des Bundesmeldegesetzes (BMG) vom 3. Mai 2013 (BGBl. I S. 1084), in der jeweils geltenden Fassung“

ersetzt.

2. In Satz 4 werden die Wörter „Kommunalen Kernmelderegister“ durch die Wörter „Sächsischen Melderegister“ und die Angabe „§ 36 Nr. 4 Buchst. b SächsMG“ durch die Angabe „§ 11 Nr. 2 des Gesetzes zur Ausführung des Bundesmeldegesetzes (SächsAGBMG) vom 9. Juli 2014 (SächsGVBl. S. 376)“ ersetzt.

Artikel 10 Inkrafttreten und Außerkrafttreten

(1) Artikel 1 § 11 tritt am Tage nach der Verkündung dieses Gesetzes in Kraft. Im Übrigen tritt dieses Gesetz am 1. November 2015 in Kraft.

(2) Das Sächsische Meldegesetz ([SächsMG](#)) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Juli 2006 (SächsGVBl. S. 388), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 6. Dezember 2011 (SächsGVBl. S. 638), tritt am 1. November 2015 außer Kraft. ²

Dresden, den 9. Juli 2014

**Der Landtagspräsident
Dr. Matthias Rößler**

**Der Ministerpräsident
Stanislaw Tillich**

**Der Staatsminister des Innern
Markus Ulbig**

**Der Staatsminister der Justiz und für Europa
Dr. Jürgen Martens**

**Die Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz
Christine Clauß**

-
- 1 Artikel 1 § 7 geändert durch [Artikel 1 des Gesetzes vom 30. März 2015](#) (SächsGVBl. S. 290)
 - 2 Artikel 10 geändert durch [Artikel 1 des Gesetzes vom 30. März 2015](#) (SächsGVBl. S. 290)
-

Änderungsvorschriften

Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung des Bundesmeldegesetzes und zur Änderung weiterer Gesetze

vom 30. März 2015 (SächsGVBl. S. 290)